

ZBK – Zukunft Bad König e.V.

Stadtverordnetenfraktion

Vorsitzender: Martin Schlingmann, Am Kalkofen 20, 64732 Bad König



Bad König, den 07.05.2016

Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Seifert

c/o Rathaus Bad König

Schloßplatz 3

64732 Bad König

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Fraktion der ZBK in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König bittet Sie hiermit folgenden Antrag auf die Tagesordnung in der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen bzw. in die Fachausschüsse zu überweisen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König möge beschließen:

Der Magistrat weist den Kurverwaltungsrat an, die Löhne in der Kur-GmbH in den mittleren und besonders in den unteren Lohngruppen zu überprüfen und gegebenenfalls den entsprechenden Tarifen anzupassen. Der Stadtverordnetenversammlung ist binnen 4 Monaten das Ergebnis mitzuteilen.

Begründung:

In der Kur-GmbH, ein Unternehmen von über 97% in städtischer Hand, ist es seit Jahren versäumt worden die Löhne den entsprechenden Tarifen anzupassen. Gespräche mit den Betroffenen haben ergeben, dass in den unteren Lohngruppen die Löhne teilweise seit 10 Jahren nicht angepasst wurden, in Einzelfällen sogar bis zu 15 Jahren keine Lohnerhöhungen vorgenommen wurden. Bei den Mitarbeitern muss dadurch der Eindruck entstehen, dass nicht nach Leistung gezahlt wird, sondern dass die Defizite der Stadt teilweise von den Mitarbeitern der Kur-GmbH getragen werden sollen. Außerdem entsteht der Eindruck, dass die Thermenmitarbeiter, anders als die städtischen Bediensteten, die alljährlich - wie im TVöD festgelegt - nach Tarif entlohnt werden, Mitarbeiter 2. Klasse sind.

Die ZBK-Fraktion hält eine korrekte Bezahlung der Mitarbeiter der Kur-GmbH, orientiert an der Leistung des Einzelnen, für eine Selbstverständlichkeit. Denn nur dadurch gewinnt man motivierte Mitarbeiter, die sich mit dem Unternehmen identifizieren.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schlingmann, Fraktionsvorsitzender